

Eine Fähigkeit eines Diagnosetests, die definiert wird als der Anteil derjenigen Personen, die ein negatives Testergebnis aufweisen, unter denjenigen, die von der Erkrankung nicht betroffen sind. Die Spezifität wird wie folgt berechnet: $\frac{\text{wahr negativ}}{\text{wahr negativ} + \text{falsch positiv}}$.

Verwandte Konzepte: [Genauigkeit](#), [ROC-Kurve](#) und [Sensitivität](#)